



---

12. Juni 2025

## Tierschutz: Umzug der Flamingos notwendig

**Der Stadtverwaltung hat sich aus Gründen des Tierschutzes dazu entschieden, künftig keine Flamingos im Stadtpark mehr zu halten. Die noch verbleibenden vier Kuba-Flamingos und zwei Rosaflamingos sollen zum Herbst diesen Jahres in geeignete Einrichtungen umgesiedelt werden, die ihren Bedürfnissen noch besser gerecht werden können.**

Diese Entscheidung hat die Stadtverwaltung nach sorgfältiger Prüfung getroffen. Sie basiert auf dem anhaltenden Engagement für das Wohlergehen der Tiere.

„Dies ist ein klarer Schritt in unserem Bestreben, den Tierschutz in Mainz weiter zu fördern. Wir sind davon überzeugt, dass die Tiere in spezielleren Einrichtungen künftig bessere Lebensbedingungen vorfinden werden“, sagt Oberbürgermeister Nino Haase.

Da Flamingos Herdentiere sind, sollten für eine artgerechte Haltung mindestens 10 Tiere von jeder Art zusammen gehalten werden. In Mainz wären dies derzeit insgesamt 20 Vögel. Kleinere Gruppen setzen die Vögel unter Stress. Wollte die Stadt Mainz neue Flamingos erwerben, um die Gruppen zu vergrößern, müssten die Tiere flugunfähig gemacht

### Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: [pressestelle@stadt.mainz.de](mailto:pressestelle@stadt.mainz.de)

[www.mainz.de](http://www.mainz.de)



werden, da der Stadtpark nicht über eine Voliere verfügt und diese auch künftig nicht realisiert werden kann.

„Flamingos sind soziale Tiere, die in größeren Gruppen leben müssen, um ihr natürliches Verhalten entfalten zu können. Wir nehmen unsere Verantwortung ernst, und die Entscheidung, sie in artgerechtere Bedingungen umzusetzen, ist eine klare Konsequenz aus unserem Engagement für den Tierschutz“, sagt Umweltdezernentin Janina Steinkrüger.

Das sogenannte Kupieren, also das irreversible Entfernen von Körperteilen, ist jedoch aus Tierschutzgründen nicht mehr erlaubt. Daher hat sich die Stadtverwaltung dazu entschieden, für die noch verbleibenden Tiere eine neue Heimat in geeigneten Einrichtungen zu finden, die ihnen ein artgerechtes Zuhause bieten.

### **Landeshauptstadt Mainz**

Hauptamt  
Pressestelle | Kommunikation  
Stadthaus Große Bleiche  
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1  
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21  
Telefax: 49 61 31 12 33 83  
E-Mail: [pressestelle@stadt.mainz.de](mailto:pressestelle@stadt.mainz.de)  
[www.mainz.de](http://www.mainz.de)